Checkliste zur Fehlersuche - FI - Schutzschalter löst permanent aus *

ACHTUNG: Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden!

» Nach Reihenfolge des Schemas vorgehen.

» Es empfiehlt sich, einen größeren Verbraucher an den Stromkreis des jeweiligen FI's anzuschließen (Strahler, Heizer, Küchengerät,...). Ansonsten könnten nicht alle Verdrahtungsfehler auffindbar sein.

» Alle nachstehenden Sicherungen (welche zum FI - Kreis gehören) und andere FI's in der Verteilung ausschalten!

» Betroffenen FI erneut anschalten.

FI löst aus

Alle in der Anlage befindlichen Geräte aus der Steckdose ziehen.

» Betroffenen FI erneut anschalten.

FI löst aus

Im Stromkreis gibt es eine Verbindung zwischen grün/gelben und blauen Leitern oder der FI ist defekt

» blauen Draht nach dem FI heraus klemmen und FI erneut einschalten

» Erneut versichern, dass alle Sicherungen der gesamten Anlage ausgeschaltet sind, sonst Gefahr vor Sternpunktverschiebung des Neutralleiters! Elektrische Geräte können zerstört werden.

FI löst aus

Alle Phasen nach dem FI abklemmen.

» Betroffenen FI erneut anschalten.

FI löst aus

Wahrscheinlicher:

FI Defekt

FI hält

Unwahrscheinlich:

Interner Verdrahtungsfehler der Unterverteilung (Kammschiene etc)

FI hält

Im nachstehenden Stromkreis gibt es eine Verbindung zwischen blauem und grüngelben Leiter

» Blauen Draht wieder einklemmen, und alle einzelnen Blauen Drähte der abgehenden, nachstehenden Einzelstromkreise herausklemmen, danach FI wieder einschalten.

FI löst aus

Unwahrscheinlich:

Interner Verdrahtungsfehler der Unterverteilung

FI hält

Alle nachstehenden Sicherungen wieder einschalten und die einzelnen blauen Drähte der Stromkreise nacheinander wieder einklemmen. (ACHTUNG Rückspannung möglich!)

» Wo der FI fliegt, liegt der Fehler. In diesem Stromkreis gibt es wahrscheinlich eine Verbindung zwischen blau und grün/gelb. Blauen Draht wieder heraus nehmen, den FI wieder einschalten, alle folgenden blauen Drähte wieder einklemmen.

Auf Fehlersuche in betroffenem Stromkreis gehen. Dazu genau so vor gehen wie zuvor.

FI hält

Eines der Verbrauchsgeräte ist nass oder defekt.

FI hält

Einer der Stromkreise könnte eine Verbindung von Phase (L) zu Schutzleiter (grün/gelb) haben

oder

blaue Drähte sind mit anderen FI Bereichen vertauscht

» Die Anderen FI's der Verteilung anschalten.
» Betroffenen FI erneut anschalten.

FI löst aus

Blaue Drähte der einzelnen FI Bereiche wurden untereinander vertauscht.

» Per Ausschluss-verfahren herausfinden, welche FI's betroffen sind und prüfen, ob die blauen Anschlussklemmblöcke untereinander gebrückt sind, ggf. öffnen.

» Sollte dies nicht zur Lösung führen, dann alle blauen Drähte der einzelnen Stromkreise herausklemmen
» Betroffenen FI erneut anschalten.

FI löst aus

Interner Verdrahtungsfehler

FI hält

Blaue Drähte einzeln nacheinander einklemmen, bis der FI fliegt.

Bei betroffenem Stromkreis prüfen, ob der blaue Draht zu einem anderen FI Bereich gehört.

Wenn ja, blauen Draht umklemmen.Wiederholen bis alle FI's halten.

FI hält

Die Sicherungen des betroffenen FI-Schalters nacheinander einschalten, außer die Sicherung, bei der der FI fliegt.

» FI wieder einschalten, sowie alle nicht betroffenen Sicherungen.

» Grün/Gelb der betroffenenen Sicherung heraus klemmen und diese Sicherung ebenfalls wieder einschalten.

FI löst aus

Es gibt eine Verbindung zwischen Phase (L) und dem Erdungsleiter im betroffenen Stromkreis.

» Hier auf die Suche gehen (im betroffenen Raum)

FI hält

Es liegt eine Rückspannung auf dem grün/gelben Draht vor. Irgendwo im betroffenen Stromkreis/ Bereich liegt ein Kurzschluss vor. (Zum Beispiel ein eingeklemmtes Kabel in einer Steckdosenkralle)

*Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.